

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1861

CXCV. Markgraf Johann bittet den Dr. Mertschen nochmals, ihm den Rat	h
des Kurfürsten von Sachsen und des Landgrafen von Hessen über das	
Verfahren zu verschaffen, das er gegen den Bischof von Lebus	

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55508

CXCV. Markgraf Johann bittet ben Dr. Mertschen nochmals, ihm ben Rath bes Kurfürsten von Sachsen und bes Landgrafen von heffen über bas Verfahren zu verschaffen, bas er gegen ben Bischof von Lebus und andere Prälaten zu beobachten, am 8. April 1539.

Von gots gnaden Johans, Marggraf zu Brandenburg etc. Vnfern gunftlichen grus zuuorn. Es haben die hochgebornen fursten, her Johan friederich, Hertzogk zu Sachssen - vnd her Philips, landtgraf zu Heffen -, vnfer fruntlichen lieben her Oheimen vnd Schwager, auf ansuchen so von vnsern wegen durch euch an jre liebden geschehen, der sachen halben in vnferm jungsten an euch gethan schreiben angezeigt, an vns geschrieben vnd jrer liebden bedencken fruntlich mitgetailet, wie jr aus eingelegter Copey irer liebden briefs vernehmen werdet. Vnd fo dann gedachten vnfere fruntliche Lieben her Oheimen vnd Schwager vnter anderem vermelden. Souil des Bischofs zu Lubuss vnd Capittels zu Furstenwalde dorffer vnd gutter in vnferm landt zu Sternbergk belegen, welche vns auch ane mittel mit fteuer vnd volge verwant fein, antrifft, konten vns ire liebden vor vberfehung des veterlichen vertrags, welcher zwischen vnserm fruntlichen lieben hern vnd Brudern, dem Chursursten zu Brandenburgk vnd vns aufgericht ist, nicht genugfam, innmassen ire liebden in dem fhall zu thun woll geneigt weren, rathen etc. Demnach vberschicken wir ench hiebeigesugt ein Abschrifft des veterlichen vortrags vnd ift an Euch vnfer gunftlich beger, ir wellet den Artickell die voneynandersetzunge belangende auss follichem vertrage (so irs vor gut vnd bequem erachtett) zeiehen vnd schreiben lassen vnd denselbigen gemelten vnfern fruntlichen lieben her Oheimen und Schwegern - zuworlesen furbringen, darneben auch ire liebden von vnfern wegen nochmaln aufs vleisligste vnd fruntlichste Bitten, ire liebden wollen vns desfals, wie wir jünglt an euch geschrieben, des Bisch ofs zu Lubus und Capittels zu Furstenwalde dorffer balben, Die in vnferm Lande zu Sternbergk one mittel vber der Ader belegen vnd vns mit Steuer vnd volge zugethan sein, irer liebden Rath vnd bedencken fruntlich mitteilen. Das wollen wir hinwiddervmb ire liebden alzeit willigh vnd fruntlich verdinen. Ob ir aber vor gut ansehet iren liebden die Copey des gantzen veterlichen vertrags zu furderung der fachen zuuerlefen zu laffen, Das stellen wir Euch auch zu bewegen, Dan wir weren bedacht gewesen die visitacion in vnserm landt zu Sternbergk nach cristlichen und gotlichem Wurt, gemehls ordenungen, fur nehmen zu lassen, Aber wir haben solchs in betrachtunge das noch zur Zeeit von wegen der vrfachen, wie wir euch hieuor in vnferm schreiben angezeigt, mher Vnrichtickeit dan Richtikeit daraufs entstehen mochte, in ruhe gestadt. Wan vns aber angezeeigter Rath und bedenken einkommen wirdt, Alfdan wollen wir hierinne geburliche verordnunge thun. Derhalben werdet ir sollich sache aufs fuglichste, als es ymmber gescheen kan, zu besurdern und zu follicitiren auch vns antuort zuzusertigen wilfen. Wir begeren auch, ir wollet vns Neue Zeittungen, die itzo des orts vorhanden sein, bey diesen Poten schriefstlich verstendigen und Euch allenthalben hieran gar willigk ertzeigen. Das wollen wir mit gunftlichen und gnedigen willen wider umb euch erkennen. Datum auf vnierm Schlos zu Cuftrin, am dinitage in heiligen Ofterfeiertagen, Anno etc. XXXIX.

An Chonraten Metzschen doctor etc.

Dach bem Concept.